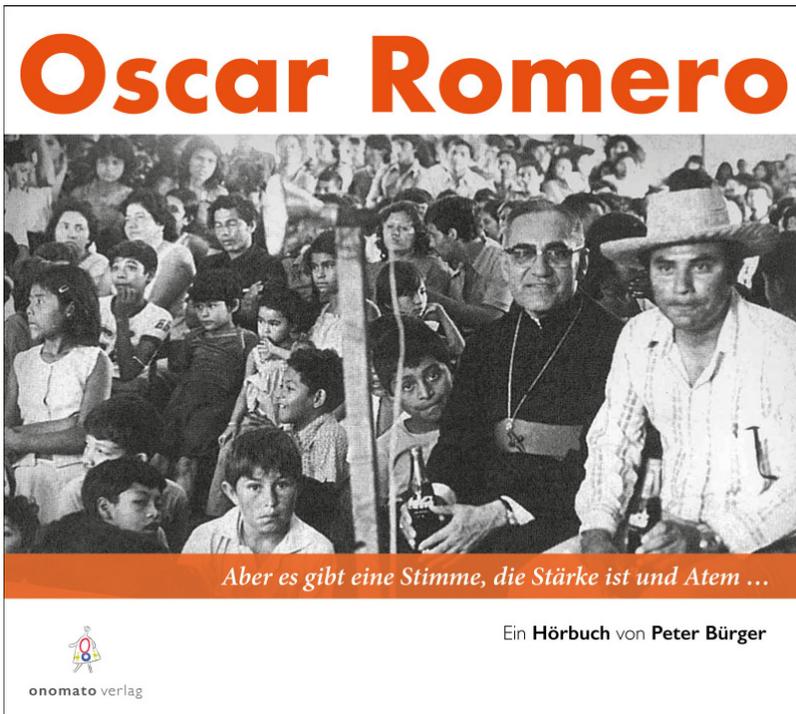


Ein Hörbuch über Oscar Romero



Am 24. März 1980 lässt die winzige Minderheit der Reichen in El Salvador in der Hauptstadt Erzbischof Oscar Romero ermorden. Die von ihm vertretene Kirche der Armen wird als Angriff auf die herrschenden Besitzverhältnisse und Privilegien verstanden. Heute ist Romero Fürsprecher einer anderen Globalisierung unter dem Vorzeichen von Empathie, Solidarität und Gerechtigkeit.

Die zentralen Botschaften der Predigten Romeros lassen uns aufhorchen ob ihrer drängenden Aktualität in einer Welt, in der wenige Individuen über mehr Besitztümer verfügen als die ärmere Hälfte der gesamten Menschheit.

Gesamtspielzeit **78 Min.**

ISBN 978-3-944891-67-5 / 10 €

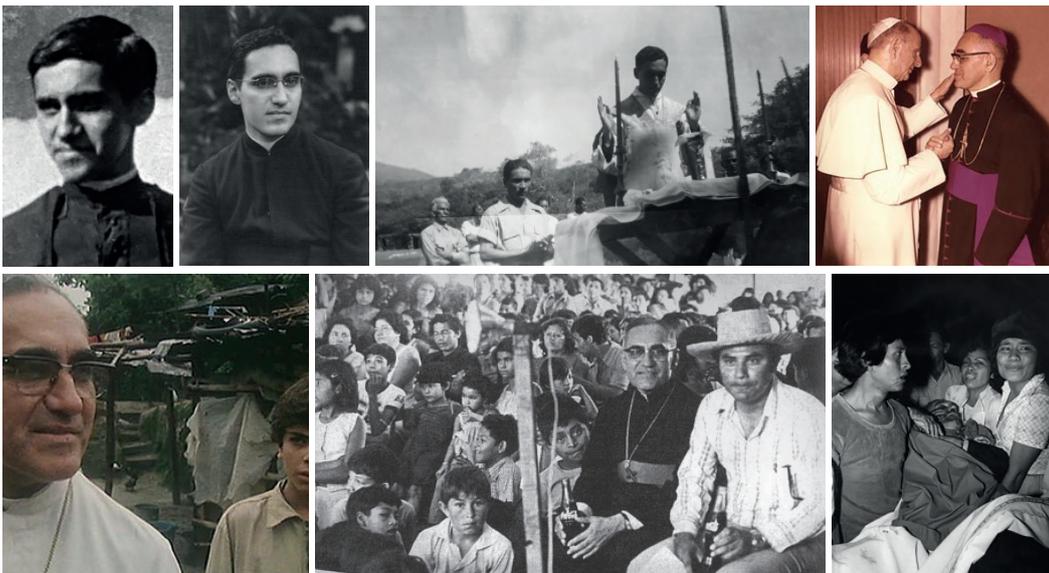
Erhältlich im Buchhandel oder direkt im Verlagsshop: www.onomato.de

Autor und Textredaktion: Peter Bürger

Aufnahmetechnik & Gestaltung: Axel Grube

Sprechende: Gabriele Inhetvin, Peter Bürger, Peter Wege, Axel Grube

Musik: Detlef Klepsch und Axel Grube



Bildquellen, gemeinfrei https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:%C3%93scar_Arnulfo_Romero?uselang=de
<http://www.servicioskoinonia.org/romero/index-posters.php> / [wiki.commons romero](https://commons.wikimedia.org/wiki/romero)

Mit freundlicher Unterstützung durch:
Christliche Initiative Romero
 Institut für Theologie und Politik
 Solidarische Kirche im Rheinland
 Wir sind Kirche
 Bodo Bischof, Willem Lueg,
 Marco A. Sorace, Christian Weisner

